



# Anlässlich 20 Jahre Google: Google unterstützt Drohnenmordprogramm



**Google stellt der US-Regierung eine völlig autonom arbeitende, sich selbst optimierende Computersoftware zur Verfügung, die in Zukunft Drohnenpiloten beim Töten ersetzen soll. Diese Software agiert im Gegensatz zu den Piloten völlig emotionslos. Tausend US-Akademiker protestieren ...**

Tausend US-Akademiker protestieren in einem offenen Brief gegen die Mitarbeit des Internetgiganten Google bei der Ermordung von Menschen durch ferngesteuerte Drohnen der US-Regierung. Die Morde sollen in Zukunft mit Hilfe von „künstlicher Intelligenz“, d.h. einer völlig autonom arbeitenden, sich selbst optimierenden Computersoftware, durchgeführt werden, die Google bereitstellt. Denn Drohnenpiloten bekommen wegen ihrer Mordtaten auf Knopfdruck naturgemäß erhebliche psychische Probleme und sind nach wenigen Jahren oder nur Monaten „verschlissen“. „Künstliche Intelligenz“ aber hat kein Herz und kennt somit weder Emotionen, Intuition noch Gewissen. Sie arbeitet, was das Morden angeht, viel effektiver und treffsicherer. Wer die Entscheidung über Leben und Tod Computern überlässt, kann auch gleich die ganze Menschheit zum Abschuss freigeben.

von hm.

---

## Quellen:

<http://blauerbote.com/2018/05/20/wissenschaftler-protestieren-gegen-googles-mitarbeit-beim-drohnenmordprogramm-der-usa/>

---

## Das könnte Sie auch interessieren:

#Google - die Datenkrake ... - [www.kla.tv/Google](http://www.kla.tv/Google)

#SocialMedia - [www.kla.tv/SocialMedia](http://www.kla.tv/SocialMedia)

---

## Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)

---

### Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

**Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)**

---

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.